

## Siebter Workshop

# „Befreiende kontextuelle Theologien“

8./9. Oktober 2021, Universität Salzburg,  
Katholisch-Theologische Fakultät, Hörsaal 101

**Befreiungstheologie und Kritische Entwicklungsforschung  
Eine interdisziplinäre Herausforderung**



© Michael Anranter

Dieser siebte Workshop „Befreiende kontextuelle Theologien“ lädt zu einem interdisziplinären Dialog zwischen Befreiungstheologie und Kritischer Entwicklungsforschung ein und fordert Vertreter\*innen beider Disziplinen dazu heraus, die eigene Auseinandersetzung mit Fragen globaler Gerechtigkeit, dem Verhältnis von Norden und Süden sowie Ansätzen der Gesellschaftskritik im Licht jeweils anderer Forschungsansätze und politischer Praktiken zu bedenken.

Vorbereitungsteam:

**Prof. DDr. Franz Gmainer-Pranzl**

Zentrum Theologie Interkulturell und Studium der Religionen, Universität Salzburg

**Magdalena Kraus MA MA**

Doktorandin, Institut für Internationale Entwicklung, Universität Wien

**Dr. Miriam Leidinger**

Theologin, Tätigkeit im Bereich der politischen Entwicklungszusammenarbeit

**Prof. Dr. Stefan Silber**

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen (KatHO)

Informationen zum Workshop finden sich hier:

**[www.plus.ac.at/ztkr/bthw2021](http://www.plus.ac.at/ztkr/bthw2021)**

**DO, 7. Oktober 2021, 18.00 Uhr**

**Sechste Verleihung des „Erwin-Kräutler-Preises für kontextuelle Theologie, interreligiösen Dialog und befreiungstheologische Forschung“**

Preisträger:

**Dr. Stefano Raschietti** (Curitiba, Brasilien)

**Missão e decolonialidade. A emergência de um novo paradigma missionário na América Latina**

(Dissertation an der Päpstlichen Universität von Paraná, 2020)

Laudatio:

**Christian Tauchner SVD** (Steyler Missionswissenschaftliches Institut)

**Margit Eckholt** (Universität Osnabrück)

Vorstellung des Bandes:

Michelle Becka/Franz Gmainer-Pranzl (Hg.),

**Gustavo Gutiérrez: Theologie der Befreiung (1971/2021).**

**Der bleibende Impuls eines theologischen Klassikers**

(Salzburger Theologische Studien 64, interkulturell 21), Innsbruck 2021.

## **FR, 8. Oktober 2021**

### **9.00: Zum Verhältnis von Befreiungstheologie und Kritischer Entwicklungsforschung**

*Aus der Perspektive der Befreiungstheologie:*

**Cordula Ackermann** (Referentin für Politik und Gesellschaft an der Katholischen Hochschulgemeinde in Münster)

Globale Ungerechtigkeit im Fokus befreiender Theologien

*Aus der Perspektive der Entwicklungsforschung:*

**Christine M. Klapeer** (Leitung des Arbeitsbereichs „Internationale Geschlechterpolitik“ an der Universität Kassel)

Die Dekolonialisierung von Geschlecht als Knotenpunkt kritischer Entwicklungsforschung

### **10.45 – 11.00: Kaffeepause**

### **11.00: Podiumsdiskussion mit Cordula Ackermann und Christine Klapeer**

Moderation: **Clemens Pfeffer**

## **FR, 8. Oktober 2021**

**14.00: Präsentation von Beiträgen**

**14.00 – 15.45: Panel I**

**Julian Müller** (Tübingen)

Die Bedeutung Experimenteller Ökonomie nach Duflo et al. für die Option für die Armen in der Spätmoderne

**Julia Stabentheiner** (Innsbruck)

Anfragen aus der Praxis der befreiungstheologisch motivierten Entwicklungszusammenarbeit

**Simon Wiesgickl / Sung Kim** (Neuendettelsau/Nürnberg)

Nietzscheanische Nachgedanken. Dekonstruktion des Willens,  
„nur mal kurz die Welt (zu) retten“ mit Bezug auf ihren Podcast unter  
<https://podcast.mission-einewelt.de>, Folge 4: „Welt retten?“

**Jakob Frühmann** (Wien)

Brot und Gesetze brechen. Die befreiungstheologischen Spuren  
christlich-anarchistischer Bewegungen

Anschließend Diskussion mit dem Publikum

**15.45 – 16.15: Kaffeepause**

**16.15 – 18.00: Panel II**

**Livia Wonnerth-Stiller** (Wien)

Theologie im Widerstand. Das Kairos-Palästina Dokument als  
Herausforderung.

**Gregor Buß** (Paderborn)

Schwarze Hostien. Eine Postkoloniale Relecture der Enzyklika Ecclesia  
de Eucharistia

**Jan Niklas Collet** (Köln)

Dezentralisierter Materialismus. Anmerkungen zum  
befreiungstheologischen Armutsbegriff

Anschließend Diskussion mit dem Publikum

Moderation: **Stefan Silber**

## **FR, 8. Oktober 2021**

### **19.00: Podiumsdiskussion: Theorie trifft Praxis Postkolonialismus und Post-Development. Konsequenzen für die Praxis der Entwicklungszusammenarbeit**

Teilnehmer\*innen des Podiums:

- **Petra Bayr**, Favoritner Nationalratsabgeordnete der SPÖ,  
Arbeitsgemeinschaft für Entwicklungspolitik
- **Markus Büker**, Abteilung Lateinamerika MISEREOR
- **Magdalena Holztrattner**, Ressort Pädagogik & Pastoral  
im Verein für Franziskanische Bildung
- **Tim Kornprobst**, Postgraduate Fellow des Deutschen Instituts  
für Entwicklungspolitik
- **Meike Strehl**, Promovendin Universität Kassel,  
ehem. Engagement Global

Moderation: **Miriam Leidinger**

## **SA, 9. Oktober 2021**

**9.00: Kurzer Rückblick auf den bisherigen Workshop**

**9.15: Präsentation von JEP XXXVII 3-2021:  
„Christliche Religion als Gesellschaftskritik?“**

Autor\*innen und Schwerpunktredakteur\*innen des Journals für Entwicklungspolitik „zur Thematik des aktuellen Heftes“?

**10.30 – 11.00: Kaffeepause**

**11.00: Kurzpräsentationen von Organisationen/Initiativen/NGOs ...  
im Schnittfeld von (Befreiungs-)Theologie/Religion und  
Kritischer Entwicklungsforschung/-politik**

- Agiamondo (Friederike Repnik)
- Entwicklungspolitischer Beirat des Landes Salzburg (Amelie Höring)
- KOO – Koordinierungsstelle der Österreichischen Bischofskonferenz (Anja Appel)
- Mattersburger Kreis für Entwicklungspolitik an den österreichischen Universitäten (Jonathan Scalet)
- Missio Aachen (Marita Wagner)
- Mission Eine Welt (Sung Kim / Dorcas Parsalaw / Simon Wiesgickl)
- Referat Weltkirche/Diözesankommission für Weltkirche und EZA der Erzdiözese Salzburg (Markus Rosskopf)
- Südwind Salzburg (Anita Rötzer)
- Weltumspannend arbeiten/ÖGB (Michael Wögerer)

Moderation: **Franz Gmainer-Pranzl**

**12.30: Schlussrunde und Resümee, Abschluss des  
Befreiungstheologischen Workshops**

Für die Teilnahme am Workshop gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen der Universität Salzburg!

Wir ersuchen um Anmeldung: [marinapinheiro.teixeira@plus.ac.at](mailto:marinapinheiro.teixeira@plus.ac.at)  
Teilnahmebeitrag: € 30,-

Bitte vorab um Überweisung auf das Konto der Universität Salzburg:  
UniCredit Bank Austria AG  
IBAN: AT23 1200 0069 5383 4602  
BIC: BKAUATWW  
Verwendungszweck: PSD604700\_01 (bitte unbedingt angeben!)

Rückfragen zum Workshop bitte an:  
[marinapinheiro.teixeira@plus.ac.at](mailto:marinapinheiro.teixeira@plus.ac.at) oder [franz.gmainer-pranzl@plus.ac.at](mailto:franz.gmainer-pranzl@plus.ac.at)

Wir danken sehr herzlich den Förderern des Befreiungstheologischen Workshops:

- Bé-Ruys-Fonds
- Referat Weltkirche der Erzdiözese Salzburg
- Steyler Missionare, Mitteleuropäische Provinz

